

Der Lungau wird nächstes Jahr zum Universum-Star

THOMAS AUINGER

TAMSWEG. Der Biosphärenpark Lungau wird zum Fernsehstar. Eine Folge der beliebten ORF-„Universum“-Serie wird sich der Landschaft, den Tieren und Pflanzen des Lungaus widmen. Im November 2016 soll die Sendung ausgestrahlt werden. Die steirische Filmproduktionsfirma dreiD hat mit den Arbeiten schon begonnen. Der Lungauer Bergfex Herbert Bliem bereitet sich auf Einsätze mit einem Ultraleichtflieger vor. Eine Spezialkamera wird gebaut.

„Lungau. Land der Seen“ wird der 52 Minuten lange Film heißen. Gemeint sind die mehr als 60 Bergseen im Bezirk Tamsweg. „Man nennt diese Landschaft das österreichische Sibirien“, heißt es im Text des Dreh-

buchs. Dazu wird die Gebirgslandschaft im Winter gezeigt.

Die Hauptdarsteller werden Tiere sein, wie ein Hermelin, Molche, der Alpensalamander, die Wasseramsel und der Bartgeier sowie der Steinbock. Nicht nur die Seen, auch das glasklare Wasser in den Mäandern des Lonkaflusses werden zu sehen sein. Und Orchideen und der Neuntöter, der seine Opfer aufspießt.

Der Mensch und seine seltsamen Bräuche bleiben nicht ausgespart. Das berühmte Schießen auf die Wasseroberfläche des Prebersees im kurzen Lungauer Sommer wird der Zuseher aus einer ungewohnten Perspektive betrachten können: aus jener der Fische. Auch die von Blumen umrankten Prangstangen spielen eine Rolle. Schließlich erinnern sie daran, dass früher Heuschreckenschwärme den Lungau heimgesucht hatten.